



Produkt

AESTUVER Lx Brandschutzplatten für selbstständige Lüftungs- und Entrauchungsleitungen sind zementgebundene, glasfaserbewehrte Leichtbetonplatten für den baulichen Brandschutz. Die nichtbrennbaren, rein mineralischen Brandschutzplatten entsprechen der Baustoffklasse A1 nach EN 13501-1, RF1 und dauerwärmebeständig nach VKF.

Anwendung

Die Brandschutzplatten sind universell einsetzbar, werden jedoch aufgrund ihrer bewährten Eigenschaften vor allem für den Bereich Lüftungs- und Entrauchungsleitungen mit brandschutztechnischen Anforderungen eingesetzt.

- Als selbstständige Lüftungsleitungen (vertikal / horizontal)
- Als selbstständige Entrauchungsleitungen (vertikal / horizontal)

Eigenschaften

- Geprüft nach den hohen Anforderungen der europäischen Prüfstandards
 - DIN EN 1366-1: Lüftungsleitungen
 - DIN EN 1366-8: Entrauchungsleitungen
- Brandschutzlösungen für Bauteile in Umgebungsbedingungen mit hohen Anforderungen (Klima) an die Bauteile
- Sehr glatte Materialoberfläche ermöglicht den Einsatz für Zuluftanlagen

AESTUVER Lx Brandschutzplatte

Klassifizierungen

Klassifizierung	Horizontal EI90	Vertikal EI90	Entrauchungskanal (MRA)
National/ Europäisch	EI90 ($v_e h_o i \leftrightarrow o$)S Betriebsdruck: ± 500 Pa VKF Annerkennung 26259	EI90 ($v_e h_o i \leftrightarrow o$)S Betriebsdruck: ± 500 Pa VKF Annerkennung 26259	EI90 ($v_e - h_o$)S Multi Druckstufe: Kategorie 1/2/3 Betriebsdruck: -1500 Pa / +500 Pa (im Entrauchungsbetrieb bei Umgebungstemperatur)

Durchführung durch feuerwiderstands- fähige Bauteile	Horizontal EI90	Vertikal EI90	Entrauchungskanal (MRA)
	Massivwand Trockenbauwand	Massivdecke	Massivwand Trockenbauwand

Bauteilabmessungen

Vierseitiger Kanal	Horizontal EI90	Vertikal EI90	Entrauchungskanal (MRA)
Breite	1250 mm	1250 mm	1250 mm
Höhe	1000 mm	1000 mm	1000 mm
Max. Elementlänge	2600 mm	1250 mm	2600 mm
Max. Abhängeabstand	1250 mm	-	1250 mm
Max. Abhängelänge (ungeschützt)*	1500 mm	-	1500 mm

* Größere Abhängelängen möglich, wenn eine Einhausung erfolgt.

1-/2-/3-seitiger Kanal*	Horizontal L90	Vertikal L90	Entrauchungskanal (MRA)
Breite	600 mm	600 mm	-
Höhe	600 mm	600 mm	-
Max. Elementlänge	2600 mm	1250 mm	-

* Klassifizierung L90 Nachweis nach DIN V 4102-21. Anwendungen nur objektbezogen in Absprache mit zuständigen Brandschutzbehörden!

AESTUVER Lx Brandschutzplatte

Technische Daten

Materialkennwerte	
Baustoffklasse (gem. DIN EN 13501-1)	Klasse A1, nichtbrennbar
Brandverhaltensgruppe VKF	RF1, dauerwärmebeständig
Rohdichte (trocken) (gem. DIN EN 12467 -5% / +15)	ca. 650 kg/m ³
Biegezugfestigkeit	≥ 1,5 N/mm ²
Dehnung/Schwindung (bei Veränderung rel. um 30 % (20 °C)) (gem. EN 318)	± 0,1 %
Ausgleichsfeuchte (20°C/65%) (gem. DIN EN ISO 12570)	ca. 7%
Biege-E-Modul	≥ 1200 N/mm ²
Druckfestigkeit (gem. EN 789)	ca. 3 N/mm ²
Alkalität (ph-Wert)	ca. 10
Farbe	grau-beige
Oberflächen	einseitig: schalungsglatt einseitig: leicht strukturiert oder angeschliffen

Maßtoleranzen bei Ausgleichsfeuchte für Standardplattenformate	
Länge, Breite	± 1 mm
Diagonaldifferenz	≤ 2 mm
Dicke	± 1 mm

Kennwerte in Abhängigkeit der Plattendicke	
Dicke	40 mm
Flächengewicht (bei 7% Feuchte)	ca. 24 kg/m ²

AESTUVER Lx Brandschutzplatte

Formate

AESTUVER Brandschutzplatte Lx		
Plattendicke	40 mm	40 mm
Flächengewicht (bei 7% Plattenfeuchte)	ca. 24 kg/m ²	ca. 24 kg/m ²
Rohdichte [ρ] (trocken -5% / +15)	590 kg/m ³	590 kg/m ³
Plattenformat	2600 x 1250 mm	1500 x 1250 mm

Weitere Plattenlängen (bis 3000 mm), -breiten (bis 1250 mm) und Zuschnitte auf Anfrage.

Zubehör

AESTUVER Brandschutzplatten Lx Abdeckstreifen		
Plattendicke	12,5 mm	12,5 mm
Menge	240 Stück/Palette	480 Stück/Palette
Format	1250 x 100 mm	1250 x 100 mm

AESTUVER Brandschutzkleber	
Folienschlauch	á 1 kg/Folienschlauch
Menge*	20 Stück/Eimer

* Abgabe nur eimerweise

Plattenlagerung und Transport

AESTUVER Lx Brandschutzplatten werden liegend verpackt auf Paletten geliefert. Die Lagerung sollte grundsätzlich flach auf einer ebenen Unterlage erfolgen. Hochkantlagerung kann zu Verformungen der Platten und Kantenbeschädigung führen. Werden die Plattenstapel auf Decken abgelegt, so ist unbedingt deren Tragfähigkeit zu beachten. Eine Lagerung im Freien ist aufgrund der Frost und Wasserbeständigkeit möglich. Wegen der späteren Nutzung im Innenbereich sollten die Platten allerdings mit einer wasserabweisenden Abdeckung versehen werden und äußere Verschmutzung durch den Baustellenbetrieb ausgeschlossen sein. Der horizontale Plattentransport ist mit Hubwagen oder anderen Plattentransportwagen möglich. Einzelplatten sind grundsätzlich hochkant zu tragen. Manuelles Tragen der Platten wird durch Werkzeuge, sog. Plattenheber / -träger, erleichtert. Stehen diese Werkzeuge nicht zur Verfügung, sollten die Verarbeiter Handschuhe tragen. Die Rücknahme der Holzpaletten ist mit dem jeweiligen Fachhändler zu vereinbaren.

AESTUVER Lx Brandschutzplatte

Zuschnitt und Bearbeitung

Zuschnitte der AESTUVER Lx Brandschutzplatten erfolgen mittels einer herkömmlichen schienengeführten Handkreissäge mit Absaugung (vorzugsweise als Tauchsäge) oder mit stationären Plattenaufteilsägen. Für passgenaue und scharfkantige Schnitte empfiehlt sich der Einsatz von hartmetallbestückten Sägeblättern mit Wechselzahn. Der Staubanteil wird durch die Verwendung von Sägeblättern mit kleiner Zähnezahl und bei geringen Umdrehungszahlen vermindert. Die weitere Bearbeitung, wie das Erstellen von Rundungen und Anpassungen, lässt sich mit einer Stichsäge / Oberfräse oder mit einem Hohlraum-Dosenbohrer durchführen. Für eine innerbetriebliche Vorfertigung der Bauteile können im stationären Bereich CNC-Bearbeitungszentren Einsatz finden. Hierdurch können passgenaue Bauteile und Plattenzuschnitte hergestellt werden. Wie in der Bearbeitung von Plattenwerkstoffen üblich empfehlen wir den Einsatz von Absaugvorrichtungen mit Nachlauf.

Entsorgung

AESTUVER Lx Brandschutzplatten sind ein mineralischer Baustoff ohne gesundheitsgefährdende oder grundwasserbelastende Bestandteile und können deshalb auf der Bauschuttdeponie entsorgt werden. AESTUVER Lx Brandschutzplatten Abfälle können in Baustoffrecycling-Anlagen als Zuschlagstoff für verschiedene Anwendungen aufbereitet werden.

Abfallschlüssel (EAK): 170101 (Beton)

Weitere Hinweise

Unsere Empfehlungen basieren auf umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie ersetzen nicht Richtlinien, Normen, Zulassungen sowie mitgeltende technische Merkblätter. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung empfehlen wir, stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Lieferung, Abwicklung und Gewährleistung auf die von uns zugesicherten Eigenschaften erfolgt gemäß unserer AGB.